



Hamburg

Quartier Marzipanfabrik

Daten und Fakten

Unternehmen	PORR Hochbau West GmbH
-------------	------------------------

Projektart	Bürogebäude
------------	-------------

Bauzeit	08.2022 - 04.2024
---------	-------------------

[Projektbericht Online](#)

www.porr-group.com



Klinkerfassaden schlagen die Brücke zwischen Alt und Neu

Wo früher Marzipan und Nougat produziert und Garn gesponnen wurde, entsteht seit 2012 auf rund 52.000 Quadratmetern ein urbanes Quartier mit Büro- und Gewerbeflächen. Der Masterplan des Hamburger Büros Reinhard Hagemann legte den Grundstein für die Neuordnung des Areals. Dabei greifen die Neubauten die Architektur der historischen Backsteinbauten auf und übersetzen sie in flexible Grundrisse mit hellen und großzügigen Räumen.

Auch die Fassaden der Häuser 5 und 6 vermitteln zwischen historischer Bausubstanz und moderner Architektur: Der handwerklich anmutende Klinker verankert das Gebäude im Bestand, während die filigrane Pfosten-Riegel-Konstruktion Leichtigkeit und Transparenz erzeugt. Großzügige Fensterflächen lassen viel Tageslicht ins Gebäude und ermöglichen eine natürliche Belüftung. Ein zurückgesetztes Staffelgeschoss in Holzbauweise ergänzt das Volumen und setzt einen warmen, zeitgenössischen Akzent.

Rund um den denkmalgeschützten Schornstein pulsiert das Leben

Der erhaltenswerte Bestand, darunter der 20 Meter hohe Schornstein der 1896 erbauten L.C. Oetker Marzipan- und Marmeladenfabrik – einst die weltgrößte Dampf-Marzipanfabrik – wurde behutsam saniert. Er verleiht dem Quartier sein einzigartiges Flair und lädt auch die Altonaer Nachbarschaft zum Verweilen ein. Das an das alte Kesselhaus anschließende Haus 8 wurde speziell für die Gastronomie geplant. Gemauerte Backsteinwände, Sichtbetondecken und ein vollverglaster Wintergarten schaffen eine perfekte Harmonie zur historischen Umgebung.

Impressionen



Bildhinweise

1

Zwei Bürogebäude und ein Gastronomiebetrieb für das Quartier Marzipanfabrik

2

Backsteinwände, Sichtbetondecken und ein vollverglaster Wintergarten schaffen eine perfekte Harmonie zur historischen Umgebung.

3

Der handwerklich anmutende Klinker verankert das Gebäude im Bestand, während die filigrane Pfosten-Riegel-Konstruktion Leichtigkeit und Transparenz erzeugt.

Sie haben Fragen zum Projekt oder würden gerne mehr erfahren? Kontaktieren Sie uns gerne für weitere Informationen.

PORR AG Group Communications

Absberggasse 47

1100 Wien

T +43 50 626-0

E-Mail: comms@porr-group.com